

Lehrer nötigt Schüler zum Plagiat?

Beitrag von „MrsPace“ vom 15. März 2017 17:09

[Zitat von Modal Nodes](#)

So ist es. Die Software macht gar nichts außer Textstellen im Internet suchen und diese neben die Schülertexte zu stellen.

Die Maschine entscheidet nichts für dich. Hier ist also kein böser Algorithmus am Werk, der einfach die Axt fallen lässt. Der Lehrer hat völlige Entscheidungsfreiheit. Probier es doch einfach mal aus, dann weißt du was wir meinen.

Glaube mir, wenn du beide Textstellen dann vor dir hast, erkennst du das schon...

Genauso ist es. Dem ist nichts mehr hinzuzufügen.

Zumal ich in Englisch nur auf Verdacht scanne. Da erkennt man ein Plagiat oft schon allein daran, dass so ein Text einfach nicht aus der Feder eines Schülers stammen kann! Ein Schüler, der sprachlich sonst im 5er-Bereich ist, liefert einen sprachlich astreinen Text ab... Komisch... PlagScan drüber laufen lassen, 70% Übereinstimmung mit Internetquellen, Quellen ausdrucken, entsprechende Passagen anmarkern, damit zur SL, der Fall ist klar.

Ich hatte noch nie einen einzigen Fall, bei dem es zweifelhaft war ob ein Plagiat vorliegt oder nicht. Und das ein Schüler zufällig genau das produziert, was im Internet 1:1 zu finden ist... An solche Zufälle glaube ich schon lange nicht mehr. Schon gar nicht, wenn es sich um zwei, drei Sätze am Stück handelt.